

L446-1572

1952 den 13. August

Liebe Herren Bershady und Huttenlocher,

aus Ihrem Brief vom 20. Juni entnehme ich mit Freude, dass Ihnen mein Existentialismus-Aufsatz gefallen hat und Sie die Absicht haben, etwas von mir zu übersetzen. / Ich bitte Sie, Herrn Prof. Farber meinen Dank für sein wohlwollendes Interesse diesem Plan gegenüber auszusprechen. / Mit Ihrer Wahl kann ich mich jedoch nicht einverstanden erklären. "Geschichte und Klassenbewusstsein" ist ein vollkommen veraltetes Buch, dessen erkenntnistheoretische Grundlagen falsch, idealistisch sind. Ich werde also niemals meine Einwilligung geben, dass dieses Buch nochmals erscheint. Wenn Sie Philosophisches von mir übersetzen wollen, so steht Ihnen das Buch über Existentialismus zur Verfügung, dessen korrigierter Originaltext jetzt im Aufbau-Verlag, Berlin erschienen ist; wenn Sie ein Exemplar brauchen, werde ich es Ihnen zuschicken lassen. Weiter käme in Frage mein grosses Buch über den jungen Hegel. /Europa-Verlag, Zürich 1948/.

Mit den besten Grüßen

Ihr

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Georg Lukács

1